

Ausschreibung
für die
Landes- und Landesjugendmeisterschaften im Eiskunstlaufen 2010

I. Allgemeines

Veranstalter:	Eissport-Verband Nordrhein Westfalen e.V.
Ausrichter:	Essener Jugend – Eiskunstlauf Verein e.V.
Ort:	Eissporthalle Essen, Curtiusstr. 2, 45144 Essen
Datum:	19. -21.02.2010
Zeitplan:	Wird nach Eingang aller Meldungen erstellt und an alle beteiligten Vereine versandt.
Wettbewerbsbedingungen:	<p>Der Wettbewerb wird gemäß der DKB, der ISU Bestimmungen sowie gemäß der jeweils aktuellen ISU Kommunikation durchgeführt, sofern in dieser Ausschreibung keine besonderen Bedingungen genannt werden.</p> <p>Der Veranstalter ist berechtigt, bei zahlreichen Meldungen eine gesonderte Gruppeneinteilung vorzunehmen. Die Sportler dürfen nicht in einer niedrigeren Klasse als bei den Landes-/ Landesjugendmeisterschaften 2009 starten.</p>

II. Zweck der Veranstaltung	Zweck der Veranstaltung ist die Förderung der Meisterschaftserfahrung im Eiskunstlaufen innerhalb von Nordrhein Westfalen.
------------------------------------	--

III. Wettbewerbsbedingungen**A) Verbands - Breitensportwettbewerbe**

Die Wettbewerbe sind offen für alle Sportler, die bis zum Meldetermin der Meisterschaft die Breitensportklasse 7 (und keine höhere Kürklasse) bestanden haben.

Breitensport - Anfänger Mädchen und Jungen	Elemente:	a) Kombination Lutz - Rittberger b) Spreizsprung Spreizsprung c) Waagepirouette (5U)
	Faktoren:	Elemente = 0,5; Kür = 1,0
	Kür:	max. 2 min 30 sec

B) Verbands - Anfängerwettbewerbe

Die Wettbewerbe sind offen für alle Sportler, welche noch an keinem höheren Wettbewerb teilgenommen; Eistanzpaare, die vor dem 01.01.2010 die Eistanzklasse 6 abgelegt haben, müssen in Neulinge starten.

1. Anfänger Mädchen und Jungen - Kürklasse 7 -	Elemente:	a) Sprungsequenz aus drei verschiedenen Einfachsprüngen b) Spreizsprung/Spreizsprung c) Waage-/Sitzpirouette (4/4U)
	Faktoren:	Elemente = 0,5; Kür = 1,0
	Kür:	2 min 30 sec

2. Anfänger Mädchen und Jungen - Kürklasse 6 -

Elemente: a) Axel
b) Doppelsprung nach Wahl
c) eingespr. Waagepirouette/Sitzpir.ra (4/4)
d) Fliegerschrittfolge mit 3 Positionen + Fußwechsel; Seite beliebig

Faktoren: Elemente = 0,5; Kür = 1,0

Kür: 2 min 30 sec

3. Anfänger Paare

Kür: 2,0 min

Faktoren: Kür = 1,0

Höchstalter: entfällt

4. Anfänger Eistanz

PT: Palais Glide und Waltz Movement

Kür: 2,0 min +/- 10 sec

Faktoren: je PT 0,5; Kür = 1,0

Höchstalter entfällt

C) Verbands – Neulingswettbewerbe

Die Wettbewerbe sind offen für alle Läufer/innen, Paare und Eistanzpaare, welche noch an keinem höheren Wettbewerb teilgenommen haben, im Besitz der Kürklasse 5 (Eistanzpaare Eistanzklasse 6) sind und nicht zum Aufstieg in die Nachwuchsklasse verpflichtet sind.

1. Neulinge Mädchen

KP: max 2 min 30 sec mit folgendem Inhalt:

- a) Axel
- b) Doppelsprung aus Schrittfolge
- c) Sprungkombination aus einem einfachen und einem doppelten Sprung (Axel darf nicht enthalten sein) oder Sprungkombination aus zwei Doppelsprüngen. Der freigewählte Doppelsprung darf nicht wiederholt werden.
- d) eingespr. Waagepirouette (6U)
- e) Pirouettenkombination mit einem Fuß- und mindestens einem Positionswechsel (5/5)
- f) frei gewählte Schrittfolge oder Spiralschrittfolge

Kür: 2 min 30 sec bis 3 min

Faktoren: Elemente = 0,5; Kür = 1,0

2. Neulinge Herren

KP: Vgl. Neulinge Mädchen

Kür: 2 min 30 sec bis 3 min

Faktoren: Elemente = 0,5; Kür = 1,0

3. Neulinge Paare

Kür: 3,0 min

Faktoren: Kür = 1,0

Höchstalter: entfällt

4. Neulinge Eistanz

PT: 14 er und Rocker Foxtrott

Kür: 2,0 min +/- 10 sec

C) Verbands – Nachwuchsmeisterschaften

Die Wettbewerbe sind offen für alle Läufer/innen, Paare und Eistanzpaare, welche noch an keinem höheren Wettbewerb teilgenommen haben (Ausnahme Teilnehmer der DJM 2010 - Nachwuchsklasse-), im Besitz der Kürklasse 4 (Einzel- und Paarlaufwettbewerbe) sind und nicht zum Aufstieg in die Juniorenklasse verpflichtet sind.

Der Wettbewerb Nachwuchs Mädchen wird altersmäßig gemäß DKB unterteilt. Der Wettbewerb Nachwuchs Jungen wird aufgrund der geringen Anzahl von Sportlern nicht unterteilt.

1. Nachwuchsklasse Mädchen

KP: 2 min 30 sec mit folgendem Inhalt:

- a) Axel oder Doppelaxel
- b) Doppel- oder Dreifachsprung aus vorhergehenden Schritten oder andere vergleichbare Kürelemente keine Wiederholung von a) und c)
- c) Kombination aus zwei Doppel- oder einem Doppel- und einem Dreifachsprung keine Wiederholung von a) und b)
- d) Himmelspirouette (6) oder seitwärts gelehnte Pirouette
- e) Pirouettenkombination mit einem Fuß- und mindestens einem Positionswechsel (5/5)
- f) Spiralschrittfolge mindestens 2 Spiralen, Dauer der Spiralen min. 3 Sekunden
- g) Schrittfolge volle Eisausnutzung (Längs, Serpentine oder Kreis)

Kür: 3.00 min +/- 10 sec mit folgendem Inhalt:

- max. 6 Sprungelemente, ein Sprung vom Typ Axel muss enthalten sein
- max. 3 davon dürfen Sprungkombinationen oder ~ Sequenzen sein,
- nur eine Kombination darf 3 Sprünge enthalten,
- die Anzahl an Sprüngen in einer Sequenz ist frei, allerdings werden nur die technischen Punkte der beiden schwierigsten Sprünge in die Kürbewertung aufgenommen.
- Max. 2 Sprünge mit 2½ oder 3 Umdrehungen dürfen in einer Sprungkombination oder einer Sequenz wiederholt werden.
- Max. 3 verschiedenartige Pirouetten, davon muss jeweils enthalten sein: - eine Pirouettenkombination (mind. 10 U.)
- eine eingesprungene Pirouette ohne Positions- u. Fußwechsel (mind. 6 U.). Eine Position muss mind. 2 U. gedreht werden, damit sie als Position gezählt wird, die Anzahl der Fußwechsel in einer Kombinationspirouette ist frei
- Max. 1 Schritt- oder 1 Spiralfolge mit mind. 2 Spiralen, die jeweils mind. 3 Sek. gehalten werden

2. Nachwuchsklasse Herren

KP: 2 min 30 sec mit folgendem Inhalt:

- a) Axel oder Doppelaxel
- b) Doppel- oder Dreifachsprung aus vorhergehenden Schritten oder andere vergleichbare Kürelemente; keine Wiederholung von a) und c)
- c) Kombination aus zwei Doppel- oder einem Doppel- und einem Dreifachsprung keine Wiederholung von a) und b)

- d) Waage- oder Sitzpirouette (6) (Fußwechsel erlaubt, kein Einsprung)
- e) Pirouettenkombination mit einem Fuß- und mindestens einem Positionswechsel (5/5)
- f) 2 verschiedene Schrittfolgen, volle Eisausnutzung (Längs, Serpentine oder Kreis)

Kür: 3.30 min +/- 10 sec mit folgendem Inhalt:

- max. 7 Sprungelemente
alle weiteren Inhalte vgl. Nachwuchs Mädchen

- 3. Nachwuchsklasse Paare KP: 2 min 30 sec, Zum Inhalt vgl. ISU Communication 1397:
Kür: 3 min 30 sec
- 4. Nachwuchsklasse Eistanz PT: Rocker Foxtrott und Paso Doble
Kür: 3 min +/- 10 sec
- 5. Synchron Eiskunstlaufen Kür: 3 min 30 sec
Nachwuchsklasse Höchstalter: gemäß DKB 502

D) *Verbands – Juniorenmeisterschaften*

Die Wettbewerbe sind offen für alle Läufer/innen, Paare und Eistanzpaare, welche noch an keinem höheren Wettbewerb teilgenommen haben (Ausnahme Teilnehmer am FG-Pokal 2010), im Besitz der Kürklasse 3 (Einzel- und Paarlaufwettbewerbe) sind und nicht zum Aufstieg in die Meisterklasse verpflichtet sind.

- 1. Juniorenklasse Damen KP: 2 min 50 sec Vgl. ISU Regel 510 Paragraph 1 und 3
Gruppe B sowie die aktuellen ISU Communication
Kür: 3.30 min +/- 10 sec; Vgl. ISU Regel 520 sowie die aktuellen ISU Communication.
- 2. Juniorenklasse Herren KP: 2 min 50 sec Vgl. ISU Regel 510 Paragraph 1 und 3
Gruppe B sowie die aktuellen ISU Communication.
Kür: 4 min +/- 10sec; Vgl. ISU Regel 520 sowie die aktuellen ISU Communication.
- 3. Juniorenklasse Eistanz PT: Argentinischer Tango
OD: Gemäß ISU Regel 609
Rhythmus "Folk / Country Dance"
Kür: 3 min 30 sec. +/- 10 sec; Vgl. ISU Regel 610 sowie die aktuellen ISU Communication.
- 4. Juniorenklasse Paare KP: max 2 min 50 sec; Vgl. ISU Regel 513 Paragraph 2 und 4
Gruppe A sowie die aktuellen ISU Communication.
Kür: 4 min 30 sec; Vgl. ISU Regel 521 sowie die aktuellen ISU Communication.

E) Verbands - Meisterschaft

Die Wettbewerbe sind offen für alle Läufer/innen, Paare und Eistanzpaare, welche den Aufstieg in die Meisterklasse erzielt haben und im Besitz der Kürklasse 2 sind (Einzel- und Paarlaufwettbewerbe).

- | | |
|--------------------------|--|
| 1. Meisterklasse Damen | KP: max 2 min 50 sec; Vgl. ISU Regel 510 Paragraph 1 und 2 sowie die aktuellen ISU Communication.
Kür: 4.00 min +/- 10 sec; Vgl. ISU Regel 520 sowie die aktuellen ISU Communication. |
| 2. Meisterklasse Herren | KP: max 2 min 50 sec Vgl. ISU Regel 510 Paragraph 1 und 2 sowie die aktuellen ISU Communication.
Kür: 4.30 min +/- 10 sec; Vgl. ISU Regel 520 sowie die aktuellen ISU Communication. |
| 3. Meisterklasse Paare | KP: max 2 min 50 sec; Vgl. ISU Regel 513 Paragraph 2 und 3 Gruppe A sowie die aktuellen ISU Communication.
Kür: 4 min 30 sec; Vgl. ISU Regel 521 sowie die aktuellen ISU Communication. |
| 4. Meisterklasse Eistanz | PT: Tango Romantica
OD: Gemäß ISU Regel 609
Rhythmus "Folk / Countra Dance"
Kür: 4 min; Vgl. ISU Regel 610 Paragraph 2 sowie die aktuellen ISU Communication. |

IV. Sonstiges

Startgebühr: 25,00 € pro Teilnehmer, 50,00 € pro Paar / Eistanzpaar . Die Meldegebühr ist gegen Gebührenbescheid des LEV NRW das Konto des Verbandes zu entrichten.

Eissport-Verband NRW
Dortmunder Volksbank
Konto Nr.: 633 1275 700
BLZ.: 441 600 14

Meldeschuß: 22.01.2010

Meldeanschrift: Eissport-Verband NRW
Herrn Friedrich Dieck
(Vizepräsident)
Strobelallee 32
44139 Dortmund

Musikwiedergabe: CD

Haftpflicht: Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für evtl. Unfälle und andere Schäden bei Teilnehmern und Offiziellen.

EISSPORT-VERBAND NRW e.V.

Friedrich Dieck
(Vizepräsident)